

DIN EN 60952-3

ICS 49.060

Ersatz für
DIN EN 60952-3:1996-12
Siehe jedoch Beginn der
Gültigkeit

**Flugzeugbatterien –
Teil 3: Produktspezifikation und Erklärung zu Entwurf und Leistung
(DDP) (IEC 60952-3:2004);
Deutsche Fassung EN 60952-3:2004**

Aircraft batteries –
Part 3: Product specification and declaration of design and performance (DDP)
(IEC 60952-3:2004);
German version EN 60952-3:2004

Batteries d'aéronefs –
Partie 3: Spécification de produit et déclaration de conception et de performance (DDP)
(CEI 60952-3:2004);
Version allemande EN 60952-3:2004

Gesamtumfang 16 Seiten

DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE

Beginn der Gültigkeit

Die von CENELEC am 2004-11-01 angenommene EN 60952-3 gilt als DIN-Norm ab 2005-07-01.

Daneben darf DIN EN 60952-3:1996-12 noch bis 2007-11-01 angewendet werden.

Nationales Vorwort

Vorausgegangener Norm-Entwurf: E DIN IEC 21/510/CD:2000-09.

Für die vorliegende Norm ist das nationale Arbeitsgremium K 371 „Akkumulatoren“ der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE zuständig.

Die enthaltene IEC-Publikation wurde vom TC 21 „Secondary cells and batteries“ erarbeitet.

Das IEC-Komitee hat entschieden, dass der Inhalt dieser Publikation bis zu dem in der IEC-Website unter „<http://webstore.iec.ch>“ mit den Daten zu dieser Publikation angegebenen Pflegeergebnisdatum (maintenance result date) unverändert bleiben soll. Zu diesem Zeitpunkt wird entsprechend der Entscheidung des Komitees die Publikation

- bestätigt,
- zurückgezogen,
- durch eine Folgeausgabe ersetzt oder
- geändert.

Für den Fall einer undatierten Verweisung im normativen Text (Verweisung auf eine Norm ohne Angabe des Ausgabedatums und ohne Hinweis auf eine Abschnittsnummer, eine Tabelle, ein Bild usw.) bezieht sich die Verweisung auf die jeweils neueste gültige Ausgabe der in Bezug genommenen Norm.

Für den Fall einer datierten Verweisung im normativen Text bezieht sich die Verweisung immer auf die in Bezug genommene Ausgabe der Norm.

Der Zusammenhang der zitierten Normen mit den entsprechenden Deutschen Normen ergibt sich, soweit ein Zusammenhang besteht, grundsätzlich über die Nummer der entsprechenden IEC-Publikation. Beispiel: IEC 60068 ist als EN 60068 als Europäische Norm durch CENELEC übernommen und als DIN EN 60068 ins Deutsche Normenwerk aufgenommen.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 60952-3:1996-12 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Neuausgabe mit geändertem Titel und Inhalt;
- b) die bisher in DIN EN 60952-3:1996-12 enthaltenen Festlegungen über Verbinder wurden in DIN EN 60952-2 aufgenommen.

Frühere Ausgaben

DIN EN 60952-3:1996-12

Deutsche Fassung

Flugzeugbatterien
Teil 3: Produktspezifikation und Erklärung zu Entwurf und Leistung (DDP)
(IEC 60952-3:2004)

Aircraft batteries
Part 3: Product specification and declaration of
design and performance (DDP)
(IEC 60952-3:2004)

Batteries d'aéronefs
Partie 3: Spécification de produit et déclaration
de conception et de performance (DDP)
(CEI 60952-3:2004)

Diese Europäische Norm wurde von CENELEC am 2004-11-01 angenommen. Die CENELEC-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Zentralsekretariat oder bei jedem CENELEC-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CENELEC-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CENELEC-Mitglieder sind die nationalen elektrotechnischen Komitees von Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.

CENELEC

Europäisches Komitee für Elektrotechnische Normung
European Committee for Electrotechnical Standardization
Comité Européen de Normalisation Electrotechnique

Zentralsekretariat: rue de Stassart 35, B-1050 Brüssel

Vorwort

Der Text des Schriftstücks 21/613/FDIS, zukünftige 2. Ausgabe von IEC 60952-3, ausgearbeitet von dem IEC TC 21 „Secondary cells and batteries“, wurde der IEC-CENELEC Parallelen Abstimmung unterworfen und von CENELEC am 2004-11-01 als EN 60952-3 angenommen.

Diese Europäische Norm ersetzt EN 60952-3:1995.

In der Norm werden jetzt im Einzelnen die Anforderungen zur Erklärung über die Leistungsmerkmale und die Einzelheiten einer Spezifikation zwischen Hersteller und Anwender festgelegt.

Es wird anerkannt, dass von anderen Organisationen (nationale Normungsbehörden, AECMA, SAE usw.) zusätzliche Daten erforderlich sein können, und die vorliegende Norm kann als Rahmen verwendet werden, um Prüfungen für die Bereitstellung der erforderlichen Daten durchzuführen.

Nachstehende Daten wurden festgelegt:

- spätestes Datum, zu dem die EN auf nationaler Ebene durch Veröffentlichung einer identischen nationalen Norm oder durch Anerkennung übernommen werden muss (dop): 2005-08-01
- spätestes Datum, zu dem nationale Normen, die der EN entgegenstehen, zurückgezogen werden müssen (dow): 2007-11-01

Der Anhang ZA wurde von CENELEC hinzugefügt.

Anerkennungsnotiz

Der Text der Internationalen Norm IEC 60952-3:2004 wurde von CENELEC ohne irgendeine Abänderung als Europäische Norm angenommen.

Inhalt

	Seite
Vorwort.....	2
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Produktspezifikation	4
4.1 Allgemeine Anforderungen	4
4.2 Beispiel einer Produktspezifikation.....	5
5 Leistungserklärung (DDP)	5
5.1 Leistungsverhalten	5
5.2 Begrenzungen	5
5.3 Abweichungen von der Spezifikation	5
5.4 Verifizierung.....	5
5.5 Beglaubigung.....	5
5.6 Konstruktion.....	5
5.7 Festlegungen	5
Anhang A (normativ) Vordruck für eine typische Produktspezifikation/Produktanforderung des Käufers	6
A.1 Allgemeine Beschreibung.....	6
A.2 Anforderungen an das Leistungsverhalten.....	7
A.3 Anforderungen an die Qualitätssicherung	9
A.4 Besondere Anforderungen	9
A.5 Verzeichnis aller beigefügten Schriftstücke.....	9
Anhang B (normativ) Vordruck für eine typische Leistungserklärung	10
Beglaubigung	13
Anhang ZA (normativ) Normative Verweisungen auf internationale Publikationen mit ihren entsprechenden europäischen Publikationen	14